**SALOCHER Peter – FREIE ENERGIE**

Alle Beschreibungen werden in den Videos von Peter Salocher genau gezeigt.

**Wichtig:** Die Sicherheitsanweisungen in den Videos unbedingt einhalten (Schutzkleidung, Atemschutz, Handschuhe, Schutzbrille usw.). Dämpfe auf keinen Fall einatmen und nanobeschichtete Teile sowie die Flüssigkeit selbst nie ohne dichte Handschuhe anfassen, da Nanoteilchen durch die Haut eindringen.

Alle Experimente geschehen – wie auch in den Videos erwähnt – auf eigene Verantwortung und Gefahr. Niemand kann bei Missbrauch haftbar gemacht werden.

**COATINGFLÜSSIGKEIT HERSTELLEN (Teil 1)**

[**https://www.youtube.com/watch?v=9p1QaBemVmA**](https://www.youtube.com/watch?v=9p1QaBemVmA)

(falls der Link nicht von selbst aufgeht, einfach kopieren und im Internet einfügen)

Kleine Sprühflasche mit Essig machen und bereit halten (neutralisiert NaOH bei Hautkontakt)

In einen sauberen Plastikbehälter mit Deckel (Fassungsvermögen ca. 3 Liter) etwas Alufolie (von der Spule etwa gute 20 cm) in kleine Stücke reißen und zerknüllen,

von 3 Cola-Petflaschen (es muss von Cola sein, wegen der chemischen Zusammensetzung des Plastiks) die Flaschenhälse (ca 3 cm) abschneiden, den Plastikring entfernen und ohne den Verschluss rein geben,

60 g NaOH-Pulver (Natriumhydroxid – zB aus der Apotheke)

Dann 1 Liter kochendes Wasser rein schütten und sofort Deckel drauf.

**Achtung:** es entsteht eine starke chemische Reaktion mit viel Dampf und Spritzer. Außerdem kocht die Flüssigkeit ca. 2 Stunden lang im Behälter.

Man kann zB in die Mitte des Deckels ein Loch bohren in der Größe eines Trichters. Dann kann man den Behälter schließen und das Wasser durch den Trichter eingießen. Die Dämpfe steigen trotzdem stark aus! Danach einen Kork (der vorher angepasst wurde) in das Loch stecken. Eventuell auf den Deckel schwere Steine legen, damit er nicht abhebt und/oder so schließen, dass der Dampf ein wenig raus kann.

Zugedeckt abkühlen lassen.

Danach die fertige Coating-Lösung in Sprühflaschen füllen (die Alufolie hat sich aufgelöst)

**Alternative Möglichkeit zu fertigem NaOH:**

Weiße Holzasche (ohne Reste) in einen Topf geben,

heißes Wasser auf die Asche geben und über Nacht stehen lassen (es entsteht Seifenlauge aus Omas Zeiten)

Seifenwasser vorsichtig ohne Asche in Plastikbehälter füllen und das Wasser verdunsten lassen,

zurück bleiben weiße Kristalle = reines NaOH und KOH aus der Natur

**NANOBESCHICHTUNG (COATEN)**

Kupferspiralen oder –teile nach Bedarf herstellen. Dazu zB. alte Kabel mit einer Abisolierzange abisolieren.

**Achtung:** Bei Berührung des ungecoateten Kupfers mit der Haut gelangt DNA in das Kupfer, was bedeutet, dass der Eigengebrauch dadurch optimiert wird – jedoch energetische Informationen bei Gebrauch durch jemand anderen an jene Person weiter gegeben werden (zB bei Heilutensilien). Wenn die Kupferteile also auch für andere Personen nutzbar sein sollen, dann die Kupferteile immer nur mit Handschuhen anfassen. Nach dem Coaten sowieso.

Kupferteile in eine Petflasche mit großer Öffnung geben,

wenige Sprühstöße der Coatingflüssigkeit in die Flasche sprühen (nicht einatmen),

Flasche verschließen und gut schütteln,

wo hin legen, wo es warm ist (Dampf entsteht in der Flasche) und 7 Tage oder länger so liegen lassen. Hin und wieder etwas schütteln, damit alle Teile gut beschichtet werden.

Bereits nach einem Tag werden die Kupferteile in der Flasche schwarz und es entsteht eine bläuliche Flüssigkeit.

**ODER**

Kupferteile ins Holzfeuer legen (enthält NaOH und KOH),

dann in kaltes Wasser halten,

30 mal wiederholen, bis sie schwarz sind

(nur mit Handschuhen berühren)

**KUPFERDRAHT TROCKNEN UND POTENTIAL ABZIEHEN**

In einen Behälter mit Deckel etwas NaOH-Lösung aus der Sprühflasche geben,

dann legt man einen Zinkdraht hinein (zB Hühnerzaun),

darauf legt man die feuchten, frisch gecoateten Kupferteile.

Den Deckel lose auflegen (die Teile sollen langsam trocknen).

Alle 2 bis 4 Stunden Potential abziehen: dazu mit einem Multimeter die Spannung messen – dabei geht man mit dem Minusteil auf das Zink und mit dem Plusteil auf das Kupfer.

Die Messung 10 bis 12 mal wiederholen bis die Spannung zu schwanken beginnt – auf bis zu 0,8 Volt.

**GANS HERSTELLEN = Co2-Nanopartikel in flüssiger Form (Teil 2)**

[**https://www.youtube.com/watch?v=8bs9QB5VSVs**](https://www.youtube.com/watch?v=8bs9QB5VSVs)

(falls der Link nicht von selbst aufgeht, einfach kopieren und im Internet einfügen)

10 bis 15 %ige Meersalzlösung (für 600 ml = ca. 80 g Meersalz) in warmen Wasser auflösen.

Von 3 1-Liter-Petflaschen (egal welche) die Unterteile abschneiden (sodass 200 ml gut Platz haben) gut auswaschen und abtrocknen. Dann mit jeweils 200 ml dieser Salzlösung befüllen.

Je 1 gecoateten Kupferdraht und 1 Zinkdraht (zB etwas Hühnergitter zusammen rollen und rein hängen) in jede Flasche hängen. Die Drähte dürfen sich im Wasser nicht berühren!

Die Behälter im Kreis aufstellen und alle Drähte oben seriell im Kreis verbinden: Cu zu Zi, Cu zu Zi, Cu zu Zi

Auch die beiden übriggebliebenen Enddrähte miteinander verbinden (der Kurzschluss ist beabsichtigt).

Die Drähte oberhalb der Flaschen verlegen – nicht nebenher!

Über Nacht setzt sich in den Flaschen GANS ab.

Wasser vorsichtig abgießen (Wasser aufheben, enthält Nanopartikel und lässt sich noch nutzen),

klares Wasser nachfüllen. GANS wieder absetzen lassen.

Nach 5 bis 6 Spülungen ist das GANS weitgehend salzfrei.

**GANS TROCKNEN**

Wasser vorsichtig abgießen und in der Sonne das GANS trocknen lassen. Es bleibt weißes Pulver übrig.

**NANO-GANS**

In einem hitzefesten Glas (zb. Einmachglas) 1 Teil getrocknetes GANS mit 2 Teilen NaOH mischen.

Mit kochendem Wasser übergießen (**Achtung**: chemische Reaktion und Dämpfe!)

Das Nano-GANS setzt sich ab.

**REAKTOR (Teil 3)**

[**https://www.youtube.com/watch?v=PwDmmz5cdYo**](https://www.youtube.com/watch?v=PwDmmz5cdYo)

(falls der Link nicht von selbst aufgeht, einfach kopieren und im Internet einfügen)

Nano-GANS herstellen: mische 1 Teil getrocknetes GANS mit 2 Teilen NaOH. Übergieße alles mit kochendem Wasser. Nano-GANS setzt sich ab.

Fülle eine winzige Plastikkugel mit flüssigem GANS, getrocknetem GANS und dem Nano-GANS.

Schraube einen 12-Volt-Ventilator (zB aus altem PC) auf eine Holzplatte.

Klebe den Verschluss einer Milchpackung als Sockel für die Plastikkugel mittig auf den Lüfter.

Klebe die Plastikkugel auf den Sockel.

Verbinde an beiden Lüfterkabeln je ein Stück gecoateten Kupferdraht.

Verbinde den Reaktor mit den Akkus deiner PV-Inselanlage oder deinem Fahrzeug (am 12-Volt-Anschluss des Zigarettenanzünders). Der Reaktor wirkt auf jeden Stromkreis mit dem er verbunden wird.

**SCHUNGIT-BATTERIE (Teil 4)**

[**https://www.youtube.com/watch?v=e9MKN5X2btg**](https://www.youtube.com/watch?v=e9MKN5X2btg)

(falls der Link nicht von selbst aufgeht, einfach kopieren und im Internet einfügen)

Tränke ein saugfähiges Papier mit flüssigem GANS.

Dann lege aufeinander: Magnesiumplatte, GANS-getränktes Küchenpapier, Schungit-Platte (oder Kupferplatte).

Presse den Stapel zusammen (Druck ist wichtig).

An den äußeren Seiten liegt nun schwankende (!) Spannung an.

Eine „Joule-Thief“-Schaltung hebt sie auf stabile 3 Volt an.

Wenn die Spannung sinkt, sprühe destilliertes Wasser auf das Papier.

**ALTE BATTERIEN WIEDER BELEBEN (Teil 5)**

[**https://www.youtube.com/watch?v=PegH6xLFXAk**](https://www.youtube.com/watch?v=PegH6xLFXAk)

(falls der Link nicht von selbst aufgeht, einfach kopieren und im Internet einfügen)

Schließe je eine Spule aus Nano-gecoatetem Kupferdraht an den (+)-Pol und an den (-)-Pol einer Batterie an.

Mit der Zeit steigt die Spannung wieder an.

Die Spulen müssen auf der Batterie verbleiben.

Es funktioniert an jeder Art von Batterie oder Akkumulator sofern du liebevoll genug bist (Plasmaenergie ist intelligent).

**PFLANZEN WACHSEN SCHNELLER (Teil 6)**

[**https://www.youtube.com/watch?v=Gjq\_ftIYkc4**](https://www.youtube.com/watch?v=Gjq_ftIYkc4)

(falls der Link nicht von selbst aufgeht, einfach kopieren und im Internet einfügen)

Stelle ein kleines Gefäß mit destilliertem Wasser oder gutem Leitungswasser für 10 min dicht an dein GANS.

Das Wasser wird dabei vom GANS informiert und verhält sich nun so, als ob es selbst dein GANS wäre.

Nun gieße deine Pflanzen mit dem informierten Wasser. Sie werden besser und schneller wachsen.

1 x gießen genügt. Pflanzen merken sich alles.

**STROM AUS BEAD (Teil 7)**

[**https://www.youtube.com/watch?v=tvwd1b-ZlGM**](https://www.youtube.com/watch?v=tvwd1b-ZlGM)

(falls der Link nicht von selbst aufgeht, einfach kopieren und im Internet einfügen)

Kupferdraht nanobeschichten,

saugfähiges Papier in GANS tränken,

Nanobeschichteten Kupferdraht mit dem getränkten Papier umwickeln,

alles mit Alufolie umwickeln,

zuletzt mit Zinkblech umwickeln

(1 Bead erzeugt ca. 1,3 Volt Spannung, wobei die Höhe der Spannung aber nicht wichtig ist)

Anwendungen siehe Video.

**VERSCHIEDENE ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN (Teil 8)**

[**https://www.youtube.com/watch?v=HZu8eeBtm0c**](https://www.youtube.com/watch?v=HZu8eeBtm0c)

**(falls der Link nicht von selbst aufgeht, einfach kopieren und im Internet einfügen)**